

Pressemitteilung

Datum: 09.05.2012, Seite: 1 von 2

Handelsblatt und Börse Frankfurt starten Börsenspiel

Auf das Parkett, fertig los – und einen Range Rover Evoque und weitere Preise gewinnen

Das Handelsblatt sucht Deutschlands cleverste Anleger: Am Montag, 14. Mai, geht das Börsenspiel von Handelsblatt und Börse Frankfurt in die nächste Runde. Unter realistischen Bedingungen – aber ohne Risiko – können finanz- und wirtschaftsinteressierte Börsenneulinge, aber auch professionelle Anleger auf der Börsenspiel-Plattform zu Echtzeitkursen kaufen und verkaufen. Auch von unterwegs ist das Traden kein Problem: Das Börsenspiel kann mobil auf allen gängigen Endgeräten genutzt werden. Die Laufzeit des Spiels beträgt zwölf Wochen und endet am Freitag, 3. August 2012.

Alle Teilnehmer erhalten zu Spielbeginn ein virtuelles Depot mit 20.000 Euro Startkapital. Sie können in rund 60.000 Wertpapiere aus verschiedensten Assetklassen investieren und ihr Kapital virtuell vermehren. Mit Unterstützung der Partner HSBC Trinkaus, ING-DiBa, ING Markets und RBS gibt das Börsenspiel damit Einsteigern die Möglichkeit, erste Börsenerfahrungen ohne Risiko zu sammeln. Erfahrene Börsianer können ihre professionellen Strategien im Wettbewerb testen.

Die erfolgreichsten Anlagestrategien werden mit wertvollen Preisen belohnt: Der Gesamtsieger, der in dieser virtuellen Börsenwelt die höchste Rendite erwirtschaftet, darf einen Range Rover Evoque im Wert von 53.600 Euro nach Hause fahren. Darüber hinaus werden wöchentlich lukrative Preise für die beste 5-Tage-Performance vergeben.

Interessenten können sich ab sofort unter www.handelsblatt.com/boersenspiel anmelden. Neben den Wettbewerbsbedingungen finden die Teilnehmer dort auch aktuelle Informationen zum Spielverlauf, können sich wertvolle Tipps von Finanzmarkt-Experten holen oder die Bilanz der abgelaufenen Woche über das Börsenspiel-TV verfolgen. Zudem haben sie die Möglichkeit, über die sozialen Netzwerke Facebook und Twitter Fragen zu stellen und sich mit anderen Teilnehmern auszutauschen.

Pressemitteilung

Datum: 09.05.2012, **Seite:** 2 von 2

Kontakt:

Kerstin Jaumann

Referentin Unternehmenskommunikation

Tel.: 0211.887-1015

E-Mail: pressestelle@vhb.de

Über das Handelsblatt

Das Handelsblatt ist die größte Wirtschafts- und Finanzzeitung in deutscher Sprache. Rund 200 Redakteure, Korrespondenten und ständige Mitarbeiter rund um den Globus sorgen für eine aktuelle, umfassende und fundierte Berichterstattung. Für Entscheider zählt die börsentäglich erscheinende Wirtschafts- und Finanzzeitung zur unverzichtbaren Lektüre: Laut Leseranalyse Entscheidungsträger in Wirtschaft und Verwaltung (LAE) 2011 erreicht das Handelsblatt 306.000 Entscheider, das sind 11,4 Prozent.

Über die Börse Frankfurt

Die Frankfurter Wertpapierbörse (FWB®) ist einer der weltweit größten Handelsplätze für Wertpapiere. Mit einem Umsatzanteil von mehr als 90 Prozent ist sie die größte der sieben Wertpapierbörsen in Deutschland. Die Deutsche Börse AG ist die Trägerin der öffentlich-rechtlichen FWB. In dieser Eigenschaft stellt sie das Funktionieren des Börsenhandels sicher. Die FWB ist heute ein international aufgestellter Handelsplatz mit rund 250 Marktteilnehmern aus 18 Ländern.